



# Informationsblatt Prämienbegünstigte Zukunftsvorsorge

## PZV Basisfonds Apollo 32 per 30. Dezember 2013

Stand: 30.12.2013, nächste Aktualisierung am 31.01.2014

Immer aktuell unter [www.tiroler-versicherung.at/Service/Auskunft-zu-Garantieprodukten/Fuer-s-Leben-Zukunftsvorsorge](http://www.tiroler-versicherung.at/Service/Auskunft-zu-Garantieprodukten/Fuer-s-Leben-Zukunftsvorsorge)

### Strategie

Die Prämien für die Prämienbegünstigte Zukunftsvorsorge werden im Rahmen der Veranlagung in den thesaurierenden Spezialfonds Apollo 32 der Security Kapitalanlage investiert.

Ziel der Anlagestrategie ist es, unter Wahrung einer Kapitalgarantie für den Versicherungsnehmer, langfristig stetige Erträge zu erwirtschaften. Dabei wird durch Streuung in Österreichische Aktien, europäische Staatsanleihen, internationale Unternehmensanleihen, Emerging Market Anleihen, europäische Wandelanleihen und einer speziellen Optionsstrategie die Value Investment Strategie konsequent umgesetzt.

Diese Strategie stellt ein Total Return Konzept dar und basiert auf einer finanzmathematischen Optimierung unter Nutzung des ertragserhöhenden Diversifikationseffektes im Anlageportfolio.

### Aktuelle Lage

Zum Jahresabschluss überwiegt die freundliche Tendenz, einige Teilmärkte (ATX) blieben jedoch deutlich zurück. Die Kursrallye bei internationalen Aktien ergibt sich aus der lockeren Geldpolitik und aus den immer besser werdenden Wirtschaftsdaten. Im Bereich Anleihen sehen sich die besten Bonitäten (AAA) hingegen unter Druck zumal die Flucht in sichere Anlagen vorerst vorbei ist. Somit ist die Wertentwicklung von EUR AAA-Staatsanleihen erstmals seit 15 Jahren deutlich negativ. Titel mit schwächeren Bonitäten konnten von der nachhaltigen Krisenerholung weiterhin profitieren und zeigen eine positive Jahresperformance. Im gegebenen Marktumfeld wiesen die meisten Fondsbestandteile eine erfreuliche Wertentwicklung auf und schlossen das Jahr mit risikoadjustiert hohen Zugewinnen ab.

### Wertentwicklung: PZV Basisfonds - Apollo 32



### Risikohinweis

Die Unterlage dient der Information der Versicherungskunden und ist weder Anlageberatung noch Risikoaufklärung, Angebot oder Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Fonds oder anderen Produkten. Jede Kapitalanlage ist mit Risiken verbunden. Die Rendite kann infolge von Währungsschwankungen fallen oder steigen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Der Fonds kann als Spezialfonds direkt nicht erworben werden. Spesen und Steuern des Versicherungsproduktes sind in der Performanceberechnung nicht berücksichtigt.

Quellen: eigene Berechnungen; Fondspersformance: OeKB

Aller Angaben ohne Gewähr!  
[www.securitykag.at](http://www.securitykag.at), Burggring 16, 8010 Graz



### Die 5 größten Aktienpositionen

ERSTE BANK DER OESTER SPARK  
OMV AG  
VOEST-ALPINE STAHL AG  
ANDRITZ AG  
IMMOFINANZ IMMOBILIEN ANLAGE

### Veranlagung Aktuell

30,59% Österr. und polnische Aktien  
44,02% Pfandbriefe, Bundes- & Bankanl.  
2,73% Anleihen Schwellenländer  
4,43% Int. Wandelanleihen  
21,01% Int. Unternehmensanleihen  
0,54% Cash  
-3,33% Derivate

### Risiko/Ertrags-Kennzahlen

Ertrag seit Start (Juni 03)	103,50%
Ertrag p.a.	6,94%
Volatilität (3 Jahre)	8,93 %
Sharpe Ratio (3 Jahre)	0,26
Fondskurs per 30. Dezember 2013	20,35
Fondsvolumen (Mio EUR)	308,89
wirksame Aktienquote	20,00%

Erklärung Kennzahlen: <http://www.securitykag.at/disclaimer.pdf>

### Steuerliche Behandlung:

Die steuerliche Behandlung des Versicherungsproduktes ist von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden abhängig und kann künftig Änderungen unterworfen sein.

Bitte informieren Sie sich bei Ihrem Versicherungsberater.